

Theater:

„Nacht“ am HCG

Oberstufen-Theatergruppe zeigt eigenes Stück

Die Oberstufen-Theatergruppe des Hans-Carossa-Gymnasiums hat heuer das Stück „Nacht“ einstudiert. Premiere ist am Freitag, 19. Juli, ab 19 Uhr. Eine weitere Vorstellung ist am Samstag, 20. Juli, ab 19 Uhr. Darüber hinaus findet bereits am Mittwoch, 17. Juli, ab 16 Uhr eine Aufführung nur für Schüler statt. Gespielt wird jeweils in der Pausenhalle des HCG.

„Nacht“ entstammt laut Ankündigung der kreativen Feder der Oberstufenschüler. Pieter Alles, Marius Anger, Bernhard Fleischmann, Leonie Gilch, Julia Kulig, Alexander Mack, Stephanie Meier und Melanie Stadnicki waren Regisseure und Akteure zugleich. Eigenhändig verfasste Texte, Gedichte, Choreographien, Musik und Film bilden die Grundlage für das Stück. Alexander Mack brachte demnach alles in eine bühnenreife Form.

Die Nacht als Thema biete vielfältige Angriffspunkte. Sie sei wie ein Vorhang, der sich über das geschäftige Treiben des Tages legt. Verdeckte Ängste, unerfüllte Sehnsüchte und die Einsamkeit entstünden in Traumbildern. Das Schwinden des Lichts sei aber auch mit dem Sterben gleichzusetzen.

Bei Marius Anger kommt man nicht nur in den Genuss einer modernen musikalischen Interpretation. Aber auch die witzigen Seiten eines amüsanten Abends kommen nicht zu kurz, heißt es weiter. Als „Star des Abends“ begreift sich Pieter Alles, der in einer unterhaltsamen Parodie auf einen Schlagerstar die Höhen und Tiefen des Showgeschäfts durchlebt.

Der Eintritt kostet sechs Euro für Erwachsene und vier Euro für Schüler. Tickets sind zum Preis von drei Euro erhältlich.